

## **DIA Fonds 27**

### **Investition mit „KiK“**

In der FAZ von heute findet sich ein interessantes Portrait des "Sanierers mit "KiK"", Tengelmann-Chef Karl-Erivan Haub, im Zusammenhang mit der Übernahme von Woolworth durch ein Konsortium unter maßgeblicher Führung von Tengelmann und der H.H. Holding:

"KiK ... der Textil-Discounter (ist) seit Jahren der Wachstumstreiber des Mülheimer Familienunternehmens. Zum textilen Grundversorger soll KiK werden. Das, was einst Aldi geschafft hat, nämlich alle Bevölkerungsschichten anzusprechen, will man hier mit Textilien bewerkstelligen. ... Die Gesellschafter, die mit unterschiedlichen Anteilen hinter KiK und der 1-EURO-Kette TEDi stehen, haben sich einiges vorgenommen." Woolworth soll "neuen Glanz erhalten und wieder auf Wachstum schalten. Die Strategie passt zum Portfolio der neuen Eigentümer. Denn auch KiK und TEDi verfolgen ähnliche Konzepte."

Sie sind als "aussichtsreiche Jungunternehmen" Teil des operativen Geschäfts (neben Kaisers/Tengelmann und OBI) der 140 Jahre alten Tengelmann-Gruppe, und sollen neben Beteiligungen an Online-Händlern wie z. B. dem Internet-Schuhhändler Zalando oder dem Shopping-Club Brands for Friends Grundsteine für das zukünftige Geschäft der dann sechsten Generation sein.

Der Erfolg der weiter expandierenden Ketten KiK und TEDi wiederum ist Grundstein für ein erfolgreiches, renditestarkes Investment des aktuellen Fondsangebotes der DIVAG-Gruppe: 12 x KiK + 6 x TEDi = 100 % DIA Fonds 27.